

Freie Hansestadt Bremen

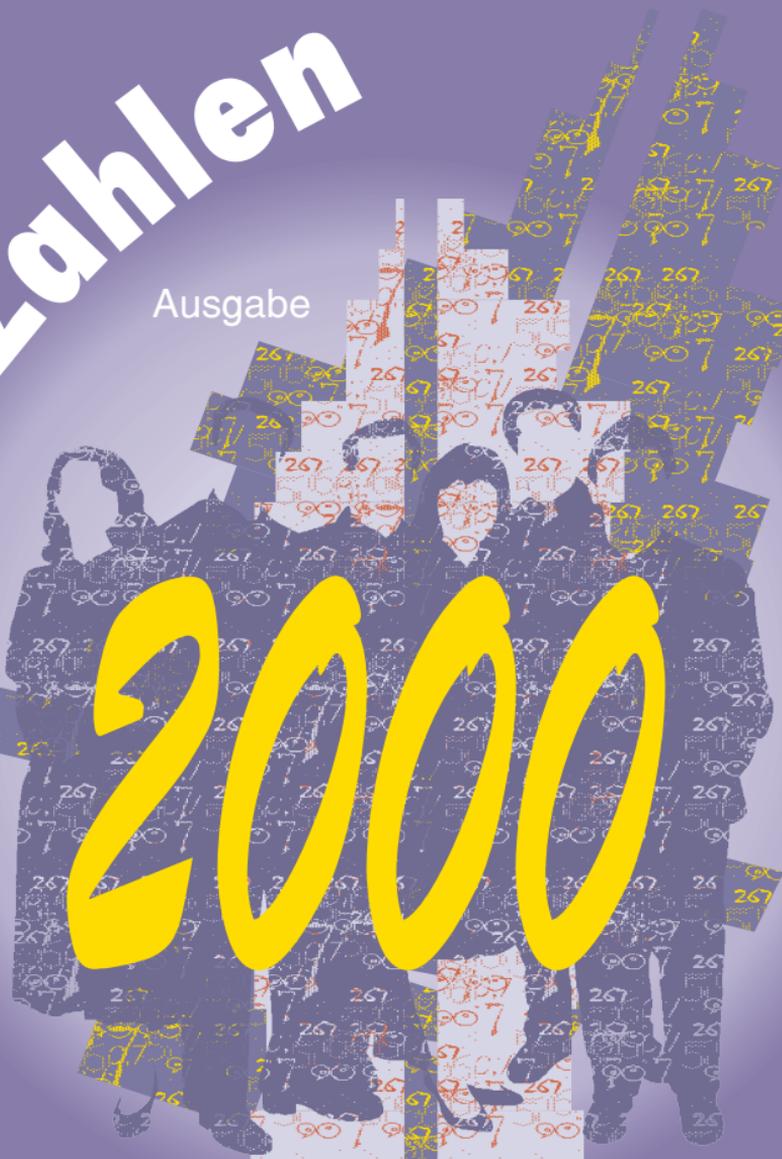


Statistisches Landesamt Bremen

# Bremen in Zahlen

Ausgabe

# 2000



ISSN 0175 – 7385

Die statistischen Informationen dieser Ausgabe beziehen sich im wesentlichen auf das Jahr 1999

### **Zeichenerklärung**

- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigt
- .
- ... = Zahlenangaben fallen später an
- = Zahlenwert ist genau null (nichts)
- x = Fragestellung nicht zutreffend / Nachweis nicht sinnvoll
- O = Wert mit beschränkter Aussagekraft
- / = Kein Nachweis, weil Ergebnis nicht ausreichend genau

Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelwerten geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

**Herausgegeben vom Statistischen Landesamt in Zusammenarbeit mit der Senatskanzlei Bremen und der Landeszentrale für politische Bildung**

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet

<b>A</b>	Ausgewählte historische Daten	2
<b>B</b>	Ergebnisse für das Land Bremen sowie für die Städte Bremen und Bremerhaven	
	1. Geographisch-topographische Angaben	4
	2. Bevölkerung	5
	3. Bevölkerungsbewegung	8
	4. Wahlen	10
	5. Gesundheitswesen	12
	6. Bildung	13
	7. Kultur, Freizeit, Sport	17
	8. Beschäftigte	22
	9. Sozialleistungen	23
	10. Produzierendes Gewerbe	24
	11. Bautätigkeit, Wohnungswesen	26
	12. Verkehr	27
	13. Verbraucherpreise	28
<b>C</b>	Ergebnisse für das Land Bremen	
	14. Außenhandel bremischer Firmen	30
	15. Einzelhandel, Gastgewerbe	32
	16. Löhne und Gehälter	33
	17. Landwirtschaft	36
	18. Rechtspflege	37
	19. Geld und Kredit, Finanzen und Steuern	38
	20. Bruttoinlandsprodukt	39
<b>D</b>	Bremen im Länder- bzw. Städtevergleich	
	21. Land Bremen im Ländervergleich 1998	40
	22. Stadt Bremen im Städtevergleich 1998	44
<b>E</b>	Wichtige Anschriften	46

# Historische Daten Stadt Bremen

- 780 **Karl der Große** schickt den angelsächsischen Priester Willehad in das Land an der Weser.
- 787 **Willehad** wird Bischof mit Sitz in dem 782 erstmals erwähnten Bremen.
- 1043 - 1072 **Adalbert von Bremen.** Die Stadt wird zum geistlichen Mittelpunkt des nordischen Raums. Eröffnung der Handelswege bis nach Finnland, Island und Grönland. Bremens Schiffe befahren die Küsten Englands.
- 1358 **Bremens Beitritt** zur Hanse.
- 1404 **Errichtung** des steinernen Rolands als Symbol der Stadtfreiheit (Höhe: 9,60m).
- 1405 - 1409 **Bau** des Rathauses.
- 1646 **Bremen** als Freie Reichsstadt anerkannt (Linzer Diplom).
- 1806 **Bremen** wird nach Auflösung des Deutschen Reiches als Freie Hansestadt ein souveräner Freistaat.
- 1827 **Die Gründung** Bremerhavens durch den bremischen Bürgermeister Johann Smidt sichert Bremen wieder den freien Zugang zur See.
- 1849 **Erste demokratische** Verfassung Bremens (wird aber 1854 durch eine reaktionäre Verfassung ersetzt).
- 1888 **Anschluß** Bremens an das deutsche Zollgebiet, Korrektioin der Unterweser. Eröffnung des Freihafens, des heutigen Europahafens.
- 1920 **Anlage** des Flughafens.
- 1939 **Das Gebiet** der Stadt Bremen wird um ehemals preußische Gebiete, bremische Landgemeinden und die Stadt Vegesack arrondiert, insbesondere im Norden und Osten.
- 1939 - 1945 **Zweiter Weltkrieg.** Die Stadt Bremen wird durch 173 Luftangriffe zu 62 %, die Häfen zu 90 % zerstört.
- 1947 **Bremen** wird als Land wiederhergestellt und die Landesverfassung der Freien Hansestadt Bremen verkündet.
- 1964 **Gründungsbeschluß** für die Universität.
- 1968 **Im Neustädter** Hafen wird der Containerterminal eröffnet.
- 1971 **Beginn** des Lehrbetriebs an der Universität.
- 1974 **Die Erno** Raumfahrttechnik baut das Weltraumlabor „Space Lab“.
- 1978 **Gipfelkonferenz** des Europäischen Rates. Grundsteinlegung zum „Europäischen Währungssystem“.
- 1979 **Wilhelm Kaisen,** Bürgermeister und Präsident des Bremer Senats von 1945 bis 1965, stirbt im Alter von 92 Jahren am 19. Dezember 1979.
- 1983 **Nach 139** Jahren wird die AG Weser als eines der traditionsreichsten Bremer Unternehmen geschlossen.
- 1984 **Bremer Werk** der Daimler-Benz AG fertiggestellt. Güter-Verkehrs-Zentrum (GVZ) im Neustädter Hafen eröffnet.
- 1985 **Gründung** des Bremer Innovations- und Technologie-Zentrums.
- 1989 **Bau** des 146 m hohen Fallturms.
- 1993 **Eröffnung** des Congress-Centrums Bremen.
- 1998 **Ausbau** des Bremer Straßenbahnnetzes. Kunsthalle wiedereröffnet.

# Historische Daten Bremerhaven

- 1091 **E**rste Erwähnung von Insum und Weddewarden.
- 1139 **W**ulsdorf und Geestendorf werden erstmals namentlich genannt.
- 1273-1278 **U**rkundliche Erwähnung Lehes.
- 1421 **E**rster Schutzvertrag der Leher mit dem Rat von Bremen.
- 1719 **D**ie Herzogtümer Bremen und Verden fallen an das Kurfürstentum Hannover.
- 1827 **S**taatsvertrag zwischen der Freien Hansestadt Bremen und dem Königreich Hannover über den Erwerb eines Hafenplatzes an der Geestemündung. Baubeginn des „Bremer Havens“.
- 1837 **B**remerhaven erhält eine vorläufige Gemeindeordnung.
- 1845/47 **G**ründung des Hafenortes Geestemünde.
- 1857-1863 **B**au des Handelshafens in Geestemünde. In diesem Zusammenhang 1862 Eröffnung der Geestebahn von Bremen nach Geestemünde/Bremerhaven.
- 1879 **B**remerhaven erhält eine neue Verfassung, die der Stadt weitgehende Selbstverwaltungsrechte einräumt.
- 1881 - 1914 **3,8** Millionen Menschen wandern über Bremerhaven als dem größten Auswandererhafen aus.
- 1891-1896 **B**au des Fischereihafens I in Geestemünde.
- 1892-1897 **E**rweiterung des Kaiserhafens mit neuer Kaiserschleuse und Lloydhalle.
- 1921-1925 **B**au des Fischereihafens II.
- 1924 **G**eestemünde und Lehe werden zu Wesermünde vereinigt.
- 1924-1927 **B**au der Columbuskaje mit dem neuen Personenbahnhof.
- 1939 **B**remerhaven wird in Wesermünde eingegliedert. Ein Jahr zuvor war das Überseehafengebiet stadtbremisch geworden.
- 1944 **W**esermünde wird bei einem Luftangriff am 18. September zu großen Teilen zerstört (Alt-Bremerhaven 97 %, Geestemünde 75 %, Lehe 12 %).
- 1945 **B**esetzung der Stadt durch englische Truppen, die nach wenigen Tagen von amerikanischen Soldaten abgelöst werden. Wesermünde wird Teil der amerikanischen Exklave Bremen.
- 1947 **E**ingliederung Wesermündes in das neugegründete Bundesland Bremen. Die Stadt wird in „Bremerhaven“ umbenannt und gibt sich eine eigene Verfassung.
- 1968 **B**aubeginn für den Container-Terminal im Überseehafengebiet.
- 1971 **D**as Deutsche Schiffahrtsmuseum wird eröffnet.
- 1980 **D**ie Stiftung „Alfred-Wegener-Institut für Polarforschung“ wird gegründet.
- 1986 **D**ie traditionsreiche Rickmers-Werft schließt ihre Tore.
- 1992/93 **I**m Rahmen der Reduzierung der US-Streitkräfte in Europa verlassen mehr als 3.000 amerikanische Soldaten und Angehörige Bremerhaven.

# Geographisch - topographische Angaben

## Geographische Koordinaten

Stadt Bremen (am Markt)	8° 48' 30" Länge östl. von Greenwich 53° 04' 38" nördl. Breite
Stadt Bremerhaven (Bgm.-Smidt-Gedächtnis-Kirche)	8° 34' 48" Länge östl. von Greenwich 53° 32' 45" nördl. Breite

## Größte Längen- und Breitenstreckung

Stadt Bremen	38 km Länge 16 km Breite
Stadt Bremerhaven	15 km Länge 8 km Breite

## Länge der Grenzen

Insgesamt	189,5 km
davon Stadt Bremen	136,5 km
Stadt Bremerhaven	53,0 km

## Länge der Weser (in bremischem Gebiet)

Insgesamt	52,7 km
davon Stadt Bremen	41,7 km
Stadt Bremerhaven	11,0 km

## Fläche (Stand 31.12.1999)

Land Bremen	40 428 ha
davon Stadt Bremen	32 665 ha
Stadt Bremerhaven	7 763 ha

## darunter

### Gebäude- und Freifläche

Land Bremen	13 483 ha
davon Stadt Bremen	11 253 ha
Stadt Bremerhaven	2 230 ha

### Erholungsfläche

Land Bremen	3 195 ha
davon Stadt Bremen	2 609 ha
Stadt Bremerhaven	586 ha

### Landwirtschaftsfläche

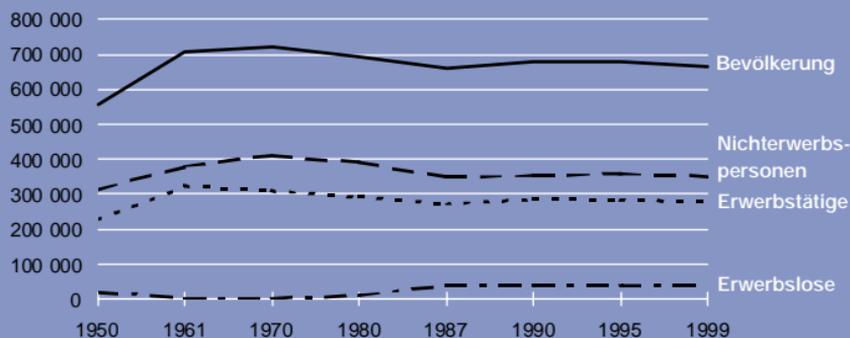
Land Bremen	11 884 ha
davon Stadt Bremen	10 725 ha
Stadt Bremerhaven	1 159 ha

# 2 BREMEN IN ZAHLEN

## Bevölkerung

MIKROZENSUS in 1 000	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1999	1998	1999	
<b>Bevölkerung in Privathaushalten</b>	666,6	670,7	542,2	124,3
darunter Frauen	350,2	349,9	285,0	65,1
<b>Privathaushalte insgesamt</b>	348,0	343,8	283,1	64,9
davon nach				
<b>Haushaltsgröße</b>				
<b>Einpersonenhaushalte</b>	159,9	153,9	129,4	30,5
darunter Frauen	90,7	87,0	73,9	16,8
dar. 65 Jahre und älter	42,1	37,7	32,9	(9,3)
darunter ledig	72,5	70,0	62,5	10,0
verwitwet	45,5	42,7	34,1	11,4
<b>Mehrpersonenhaushalte</b>	188,0	189,9	153,7	34,4
davon mit 2 Personen	111,8	110,0	91,9	19,9
3 Personen	38,4	40,0	31,1	(7,3)
4 Personen	28,0	29,4	22,5	(5,6)
5 und mehr Personen	(9,8)	10,5	(8,2)	/
<b>Zahl der ledigen Kinder im Haushalt</b>				
Haushalte ohne Kinder	258,3	250,9	210,1	48,3
Haushalte mit Kind(ern)	89,6	92,9	73,0	16,6
davon mit 1 Kind	46,9	49,9	38,9	(8,0)
2 Kindern	32,5	32,1	25,5	(7,0)
3 und mehr Kindern	10,3	10,9	(8,7)	/
<b>Durchschnittliche Haushaltsgröße (Personen je Haushalt)</b>				
Alle Haushalte	1,92	1,95	1,92	1,92
Mehrpersonenhaushalte	2,69	2,72	2,69	2,73

### Bevölkerung nach Beteiligung am Erwerbsleben

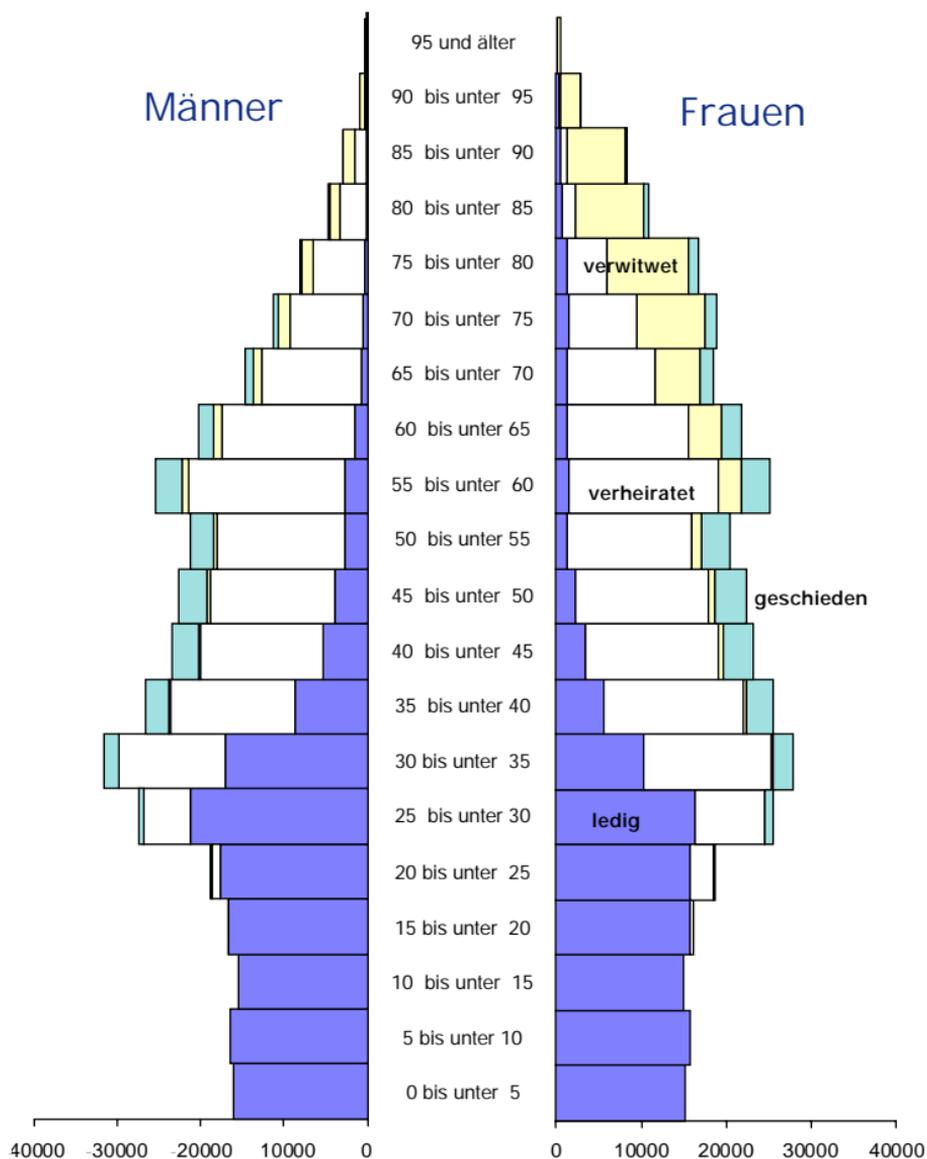


	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1999	1998	1999	
<b>Bevölkerung am 31.12.</b>				
<b>Insgesamt</b>	663 065	667 965	540 330	122 735
Alter in Jahren in %				
davon unter 6	5,5	5,6	5,4	5,8
6 bis unter 15	8,6	8,3	8,4	9,4
15 bis unter 65	68,0	68,3	68,4	66,2
65 und älter	17,9	17,8	17,8	18,6
<b>Familienstand</b>				
männlich (Anzahl)	319 430	322 028	259 439	59 991
davon ledig in %	45,7	45,4	45,8	45,1
verheiratet in %	44,3	44,9	44,4	43,9
verwitwet und geschieden in %	10,0	9,7	9,8	11,0
weiblich (Anzahl)	343 635	345 937	280 891	62 744
davon ledig in %	36,1	35,8	36,4	35,1
verheiratet in %	41,3	41,7	41,3	41,7
verwitwet und geschieden in %	22,6	22,5	22,3	23,2
<b>Ausländer am 31.12.</b>				
<b>Insgesamt</b>	78 964	80 509	66 096	12 868
davon Altersgruppe unter 15 Jahre	16 654	16 775	13 587	3 067
15 bis unter 65 Jahre	59 137	60 753	49 702	9 435
65 Jahre und älter	3 173	2 981	2 807	366
darunter ausgewählte Nationalitäten				
Türkei	31 002	32 036	25 619	5 383
Jugoslawien 1	5 659	5 358	4 370	1 289
Polen	4 967	4 873	4 299	668
Iran	2 616	2 572	2 482	134
Portugal	2 599	2 657	1 142	1 457
Italien	1 658	1 811	1 464	194
Libanon	1 642	1 627	1 535	107
Sri Lanka	1 431	1 475	1 286	145
Bosnien-Herzegowina	1 246	1 373	1 042	204
Griechenland	1 230	1 298	1 144	86
Vereinigte Staaten	931	953	675	256
Großbritannien u. Nordirland	912	1 072	789	123
EU-Staaten	10 168	11 083	7 754	2 414

1) Serbien und Montenegro, sowie alle Personen, die noch mit ihrer bisherigen Staatsangehörigkeit geführt werden.

Quelle: Einwohnermelderegister (Bremen) / Ausländerzentralregister (Bremerhaven).

**Bevölkerung des Landes Bremen nach Alter, Geschlecht und Familienstand am 31.12.1999**



## Bevölkerungsbewegung

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1999	1998	1999	
<b>Heirat, Scheidung</b>				
Eheschließungen				
Anzahl	3 438	3 477	2 743	695
auf 1 000 Einwohner	5,2	5,2	5,0	5,6
Ehescheidungen				
Anzahl	1 906	1 996	1 608	298
auf 1 000 Einwohner	2,9	3,0	3,0	2,4
<b>Geburt</b>				
Lebendgeborene				
Anzahl	6 096	6 360	4 908	1 188
auf 1 000 Einwohner	9,2	9,5	9,1	9,6
davon Deutsche (Anzahl)	4 952	5 210	3 966	986
Ausländer (Anzahl)	1 144	1 150	942	202
Totgeborene				
Anzahl	26	22	20	6
auf 1 000 Lebend- u. Totgeborene	8,6	3,4	4,1	5,0
<b>Tod</b>				
Gestorbene				
Anzahl	7 670	7 838	6 173	1 497
auf 1 000 Einwohner	11,5	11,7	11,4	12,1
davon Deutsche (Anzahl)	7 520	7 694	6 053	1 467
Ausländer (Anzahl)	150	144	120	30
<b>Überschuß der Geborenen bzw. der Gestorbenen (-)</b>				
Anzahl	-1 574	-1 478	-1 265	- 309
auf 1 000 Einwohner	-2,4	-2,2	-2,3	-2,5
davon Deutsche (Anzahl)	-2 568	-2 484	-2 087	- 481
Ausländer (Anzahl)	994	1 006	822	172

# 3 noch BREMEN IN ZAHLEN

## Bevölkerungsbewegung

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1999	1998	1999	
<b>Wanderungen</b>				
<b>Zuzüge</b>				
Insgesamt	26 959	25 011	22 778 <sup>1</sup>	4 936 <sup>1</sup>
davon Deutsche	18 481	17 517	15 438	3 574
Ausländer	8 478	7 494	7 340	1 362
davon über die				
Grenzen des Bundesgebietes	7 024	6 208	5 853	1 171
aus dem Bundesgebiet	19 935	18 803	16 925	3 765
darunter aus Niedersachsen	12 357	11 625	9 897	2 460
darunter aus dem Umland <sup>2</sup>	x	x	5 561	1 127
<b>Fortzüge</b>				
Insgesamt	30 285	29 451	24 462 <sup>1</sup>	6 578 <sup>1</sup>
davon Deutsche	22 205	22 080	17 665	5 071
Ausländer	8 080	7 371	6 797	1 507
davon über die				
Grenzen des Bundesgebietes	6 540	5 903	5 388	1 152
in das Bundesgebiet	23 745	23 548	19 388	5 426
darunter nach Niedersachsen	16 082	15 945	12 392	3 690
darunter in das Umland <sup>2</sup>	x	x	9 157	1 994
<b>Wanderungsgewinn bzw. -verlust (-)</b>				
Insgesamt	-3 326	-4 440	-1 684	-1 642
davon Deutsche	-3 724	-4 563	-2 227	-1 497
Ausländer	398	123	543	-145
davon über die				
Grenzen des Bundesgebietes	484	305	465	19
gegenüber dem Bundesgebiet	-3 810	-4 745	-2 463	-1 661
darunter Niedersachsen	-3 725	-4 320	-2 495	-1 230
darunter dem Umland <sup>2</sup>	x	x	-3 596	-867

1) Einschl. der Wanderungen zwischen Bremen u. Bremerhaven.  
 2) Bremen: Gemeinden im 30 km - Umkreis (Luftlinie ab Marktplatz).  
 Bremerhaven: Großgemeinden Langen, Loxstedt und Schiffdorf.

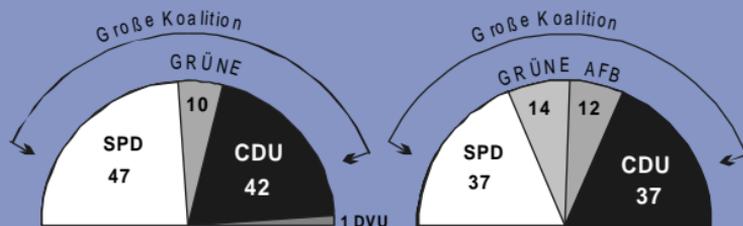
	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	06.06.1999	14.05.1995	06.06.1999	
<b>Bürgerschaftswahl (Landtag)</b>				
<b>Wahlberechtigte</b>	488 812	507 084	399 084	89 728
<b>Wähler insgesamt</b>	293 794	348 030	247 329	46 465
in % der Wahlberechtigten	60,1	68,6	62,0	51,8
dar. Briefwähler	48 063	51 032	42 381	5 682
in % der Wähler insgesamt	16,4	14,7	17,1	12,2
<b>Gültige Stimmen</b>	291 091	344 440	245 203	45 888
davon entfielen auf (in %)				
SPD	42,6	33,4	42,7	41,7
CDU	37,1	32,6	37,7	34,1
GRÜNE	8,9	13,1	9,1	7,7
F.D.P.	2,5	3,4	2,1	4,6
Sonstige	8,9	17,6	8,3	12,0
dar. AFB	2,4	10,7	2,1	4,0
DVU	3,0	2,5	2,5	6,0
PDS	2,9	2,4	3,1	1,6
<b>Sitze insgesamt<sup>1</sup></b>	100 <sup>2</sup>	100 <sup>2</sup>	80 <sup>3</sup>	20
davon entfielen auf				
SPD	47	37	38	9
CDU	42	37	34	8
GRÜNE	10	14	8	2
AFB	-	12	-	-
DVU <sup>4</sup>	1	-	-	1

1) Jeweils nach dem Stand bei der Wahl. 2) Bürgerschaft (Landtag). 3) Stadtbürgerschaft.  
4) Die Fünf-Prozent-Sperklausel gilt für beide Städte getrennt. Da die DVU 1999 im Wahlbereich Bremerhaven 6,0 % der gültigen Stimmen erhalten hat, ist sie im Landtag mit einem Abgeordneten vertreten.

### Sitzverteilung in der Bremischen Bürgerschaft<sup>(1)(2)</sup>

15. Wahlperiode 1999 bis 2003

14. Wahlperiode 1995 bis 1999



	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	27.09.1998	16.10.1994	27.09.1998	
<b>Bundestagswahl</b>				
<b>Wahlberechtigte</b>	494 809	510 027	403 347	91 462
<b>Wähler insgesamt</b>	406 054	400 609	333 762	72 292
in % der Wahlberechtigten	82,1	78,5	82,7	79,0
dar. Briefwähler	63 030	49 180	53 783	9 247
in % der Wähler insgesamt	15,5	12,3	16,1	12,8
<b>Gültige Zweitstimmen</b>	401 501	394 249	330 363	71 138
davon entfielen auf (in %)				
SPD	50,2	45,5	49,3	54,6
CDU	25,4	30,2	25,2	26,5
GRÜNE	11,3	11,1	12,3	6,5
F.D.P.	5,9	7,2	6,1	5,0
Sonstige	7,2	6,0	7,1	7,5
dar. DVU	1,7	x	1,4	2,8
REP	0,7	1,7	0,7	0,4
PDS	2,4	2,7	2,6	1,9

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	13.06.1999	12.06.1994	13.06.1999	
<b>Europawahl</b>				
<b>Wahlberechtigte</b>	491 850	511 455	401 555	90 295
<b>Wähler insgesamt</b>	215 407	269 668	179 288	36 119
in % der Wahlberechtigten	43,8	52,7	44,6	40,0
dar. Briefwähler	46 291	31 197	41 211	5 080
in % der Wähler insgesamt	21,5	11,6	23,0	14,1
<b>Gültige Stimmen</b>	214 068	266 479	178 210	35 858
davon entfielen auf (in %)				
SPD	43,7	40,7	42,8	48,2
CDU	34,8	28,0	34,7	35,3
GRÜNE	12,2	16,0	13,2	7,3
F.D.P.	2,9	4,6	2,8	3,1
Sonstige	6,4	10,7	6,5	6,0
dar. REP	0,8	3,0	0,7	1,1
PDS	2,6	2,1	2,8	1,7

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1999	1998	1999	
<b>Krankenhäuser (KH) insgesamt*</b>	16	16	12	4
dav. öffentliche KH	5	5	4	1
freigemeinnützige KH	8	8	5	3
private KH	3	3	3	-
<b>Planbetten (KHG gefördert)<sup>1</sup></b>	6 316	6 399	5 018	1 298
<b>Aufgestellte Betten<sup>1</sup></b>	6 360	6 459	5 083	1 277
und zwar				
nach dem KHG gefördert	6 172	6 274	4 895	1 277
Intensivbetten	321	314	267	54
Belegbetten	119	119	100	19
<b>Vollstationäre Patienten</b>				
Aufnahmen in das KH von außen	193 677	191 441	150 725	42 952
Entlassungen aus dem KH	193 464	190 358	150 498	42 966
dar. Sterbefälle	4 590	4 624	3 442	1 148
<b>Krankenhauspersonal<sup>2</sup></b>				
Hauptamtliche Ärzte insgesamt	1 348	1 374	1 115	233
Nichtärztliches Personal insgesamt	10 641	10 855	8 665	1 976
dar. im Pflegedienst (Pflegebereich)	5 207	5 351	4 307	900
im medizinisch-technischen Dienst	1 458	1 499	1 191	267
im Funktionsdienst	1 261	1 284	1 044	217
<b>Berufstätige Ärzte<sup>3</sup></b>	3 085	3 108	2 560	525
<b>Berufstätige Zahnärzte<sup>3</sup></b>	515	506	428	87
<b>Berufstätige Apotheker<sup>3</sup></b>	466	467	393	73
dar. in öffentlichen Apotheken <sup>3</sup>	433	431	363	70
<b>Öffentliche Apotheken<sup>3</sup></b>	183	182	149	34
<b>Gestorbene insgesamt</b>	7 670	7 838	6 173	1 497
darunter mit Todesursache				
Bösartige Neubildungen	1 895	1 955	1 513	382
dar. des Magens	115	119	94	21
des Dickdarms	201	181	154	47
der Luftröhre, Bronchien u. Lunge	452	421	361	91
der weiblichen Brustdrüse	149	186	128	21
der Prostata	89	111	65	24
des lymph. u. hämatop. Gewebes	138	137	112	26
Krankheiten des Kreislaufsystems	3 526	3 808	2 814	712
dar. akuter Myokardinfarkt	719	832	551	168
Krankheiten des zerebrovaskulären Systems	412	505	352	60
Verletzungen und Vergiftungen	217	278	177	40
dar. Kraftfahrzeugunfälle	36	44	31	5
Unfälle durch Sturz	52	67	43	9
Selbstmord	93	113	76	17

1) Betten für vollstationäre Fälle (Jahresdurchschnitt). 2) Voll- und Teilzeitbeschäftigte zusammen.

3) Angaben der Berufsverbände (Kammern) im Lande Bremen.

\* Ab 1998 einschl. einer freigemeinnützigen Tagesklinik in Bremerhaven mit 10 Plätzen.

Schulen	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1999	1998	1999	
<b>Schüler an Schulen</b>				
<b>der allgemeinen Ausbildung</b>	73 306	73 374	58 190	15 116
davon vorschulische Einrichtungen	896	989	711	185
Grundschulen	25 880	26 166	20 427	5 453
schulformunabhängige Orientierungsstufen	12 246	12 053	9 659	2 587
Hauptschulen	5 095	5 047	3 747	1 348
Realschulen	6 554	6 648	5 260	1 294
Gymnasien	15 146	14 916	12 462	2 684
davon Mittelstufe	7 774	7 652	6 535	1 239
Oberstufe	7 372	7 264	5 927	1 445
integrierte Gesamtschulen	3 943	4 018	2 898	1 045
Freie Waldorfschule	837	866	837	-
Sonderschulen	2 709	2 671	2 189	520
<b>der allgemeinen Fortbildung</b>	1 453	1 441	1 185	268
davon Abendhauptschulen	297	314	248	49
Abendrealschulen	509	472	434	75
Abendgymnasien	647	655	503	144
<b>der beruflichen Aus- u. Fortbildung</b> <sup>1</sup>	26 125	25 753	20 420	5 705
davon Berufsschulen	18 933	18 377	14 651	4 282
davon Ausbildungs- vorbereitungsjahr <sup>2</sup>	977	914	674	303
schulisches Berufs- grundbildungsjahr	47	46	29	18
BS - dual <sup>3</sup>	17 909	17 417	13 948	3 961
Berufsaufbauschulen	11	11	11	-
Berufsfachschulen	4 501	4 635	3 488	1 013
Fachoberschulen	1 164	1 180	1 008	156
Fachschulen	728	748	580	148
Schulen des Gesundheitswesens	788	802	682	106
<b>Hauptberufliche Lehrkräfte</b> <sup>4</sup> <b>an Schulen der</b>				
allgemeinen Aus- und Fortbildung	...	5 692	...	...
beruflichen Aus- und Fortbildung <sup>1</sup>	...	1 268	...	...

1) Ohne private Ergänzungsschulen.

2) Berufsvorbereitende Lehrgänge in Voll- und Teilzeitform.

3) Berufsschulen in Teilzeitform (duales System).

4) Voll- und Teilzeitbeschäftigte zusammen (ohne Referendare).

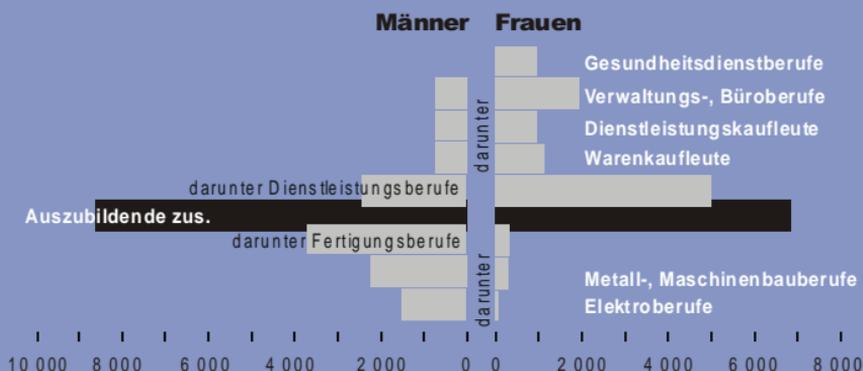
	Land Bremen	
	Wintersemester	
	1999/00	1998/99
<b>Hochschulen</b>		
<b>Studierende</b>		
(ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)		
Universität Bremen	17 443	17 338
davon Juristenausbildung (grundständiges Studium)	1 401	1 413
Lehramtsstudiengänge	3 877	3 904
Bachelor- und Masterstudiengänge	67	x
Magisterstudiengänge	2 572	2 463
Diplomstudiengänge	8 955	8 933
Doktoranden	571	625
Hochschule für Künste Bremen (KH)	659	665
Hochschule Bremen (FH)	6 289	6 266
Hochschule Bremerhaven (FH)	1 171	1 207
Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen (VerwFH)	210	275
Insgesamt	25 772	25 751
und zwar Studienanfänger im 1. Hochschulsemester	3 608	3 185
Studienanfänger im 1. Fachsemester	5 117	4 556

	Land Bremen	
	1999	1998
<b>Berufliche Bildung</b>		
<b>Auszubildende am 31.12. insgesamt</b>	15 620	15 099
davon Industrie und Handel <sup>1</sup>	9 208	8 697
Handwerk	4 092	4 066
Freie Berufe	1 689	1 743
Sonstige Ausbildungsbereiche <sup>2</sup>	631	593
darunter		
<b>Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge zusammen</b>	5 842	5 423
davon Industrie und Handel <sup>1</sup>	3 477	3 184
Handwerk	1 543	1 454
Freie Berufe	565	570
Sonstige Ausbildungsbereiche <sup>2</sup>	257	215

	Land Bremen	
	Prüfungsjahr <sup>1</sup>	
	1999	1998
<b>Hochschulen</b>		
<b>Bestandene Abschlußprüfungen (Absolventen)</b>		
Universität Bremen	1 455	1 460
davon		
1. juristische Staatsprüfungen	97	129
Lehramtprüfungen (1. Staatsexamen)	278	236
davon mit dem Stufenlehramt / Schwerpunkt		
Primarstufe	77	79
Sekundarstufe I	44	42
Sekundarstufe II / gymnasiale Oberstufe	115	86
Sekundarstufe II / berufliche Schulen	42	29
Magisterprüfungen	114	91
Diplomprüfungen	702	755
Promotionen	264	249
Hochschule für Künste Bremen (KH)	108	90
Hochschule Bremen (FH)	894	888
Hochschule Bremerhaven (FH)	175	190
Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen (VerwFH)	101	122
<b>Insgesamt</b>	<b>2 733</b>	<b>2 750</b>

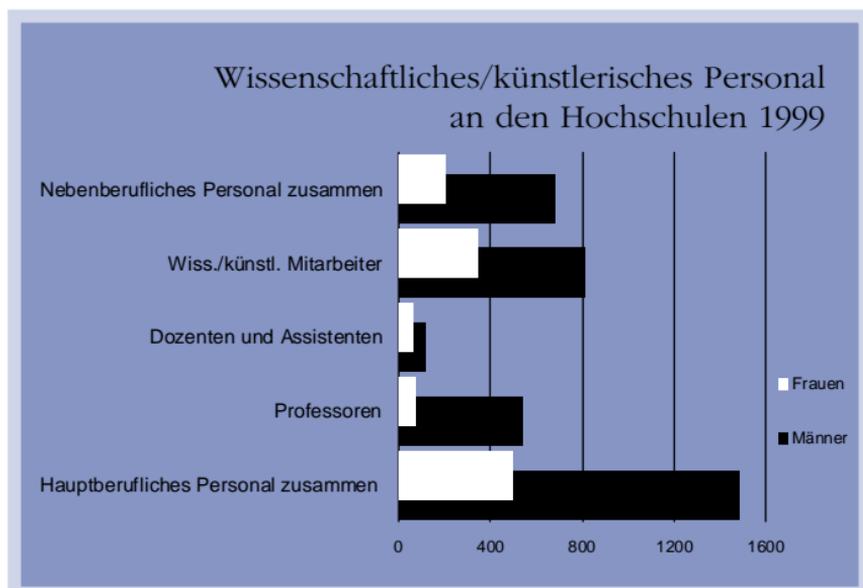
1) Wintersemester und nachfolgendes Sommersemester; z. B. Prüfungsjahr 1999 = WS 1998/99 + SS 1999.

## Auszubildende 1999 nach ausgewählten Berufen



		Land Bremen	
		1999	1998
<b>Hochschulen</b>			
<b>Wissenschaftliches und künstlerisches Personal am 01.12.</b>			
Universität Bremen	hauptberuflich <sup>1</sup>	1 669	1 658
	dar. Professoren	356	351
	nebenberuflich <sup>2</sup>	263	271
Hochschule für Künste Bremen (KH)	hauptberuflich <sup>1</sup>	54	63
	dar. Professoren	48	54
	nebenberuflich <sup>2</sup>	169	170
Hochschule Bremen (FH)	hauptberuflich <sup>1</sup>	191	191
	dar. Professoren	145	150
	nebenberuflich <sup>2</sup>	307	287
Hochschule Bremerhaven (FH)	hauptberuflich <sup>1</sup>	56	58
	dar. Professoren	55	56
	nebenberuflich <sup>2</sup>	102	109
Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen (VerwFH)	hauptberuflich <sup>1</sup>	13	13
	dar. Professoren	9	9
	nebenberuflich <sup>2</sup>	70	92
Insgesamt	hauptberuflich <sup>1</sup>	1 983	1 983
	dar. Professoren	613	620
	nebenberuflich <sup>2</sup>	911	929
	insgesamt	2 894	2 912

1) Professoren, Dozenten und Assistenten, wiss./künstl. Mitarbeiter sowie Lehrkräfte für besondere Aufgaben.  
2) Gastprofessoren, Emeriti, Honorarprofessoren und Lehrbeauftragte.



# 7 F R E M E N I N Z A H L E N

## Kultur, Freizeit, Sport

Theater	Stadt Bremen	
	Spielzeit	
	1998/99	1997/98
<b>Veranstaltungen am Ort</b>		
Bremer Theater mit den Spielstätten		
Theater am Goetheplatz	238	252
Schauspielhaus	198	206
Concordia	59	62
Brauhauskeller	57	94
U-Boot Bunker Valentin	23	x
Niederdeutsches Ernst-Waldau-Theater	197	307
Bremer Shakespeare Company	119	293
Packhaustheater im Schnoor	227	278
Schnürschuhtheater	222	189
<b>Besucher am Ort</b>		
Bremer Theater mit den Spielstätten		
Theater am Goetheplatz	182 860	176 381
Schauspielhaus	47 364	42 803
Concordia	4 537	4 188
Brauhauskeller	2 004	3 239
U-Boot Bunker Valentin	7 319	x
Niederdeutsches Ernst-Waldau-Theater	77 133	103 028
Bremer Shakespeare Company	23 523	66 002
Packhaustheater im Schnoor	19 821	22 798
Schnürschuh Theater	13 677	10 317
<b>Philharmonisches Staatsorchester Bremen</b>		
Konzerte am Ort	28	30
Konzertbesucher am Ort	...	45 000

### Die erfolgreichsten Aufführungen des Bremer Theaters in der Spielzeit 1998/99:

	Vorstellungen	Besucher
<b>Theater am Goetheplatz (987 Plätze)</b>		
Oper "Otello" von Giuseppe Verdi	21	18 967
Oper "La Traviata" von Giuseppe Verdi	10	9 214
Musical "West Side Story" von Leonard Bernstein	31	26 146
<b>Schauspielhaus (332 Plätze)</b>		
Tanztheater "Es wird schon ..." von Susanne Linke	19	3 749
Schauspiel "Hexenjagd" von Arthur Miller	16	5 543
<b>U-Boot Bunker Valentin (350 Plätze)</b>		
Schauspiel "Die letzten Tage der Menschheit" von Karl Kraus	20	6 433

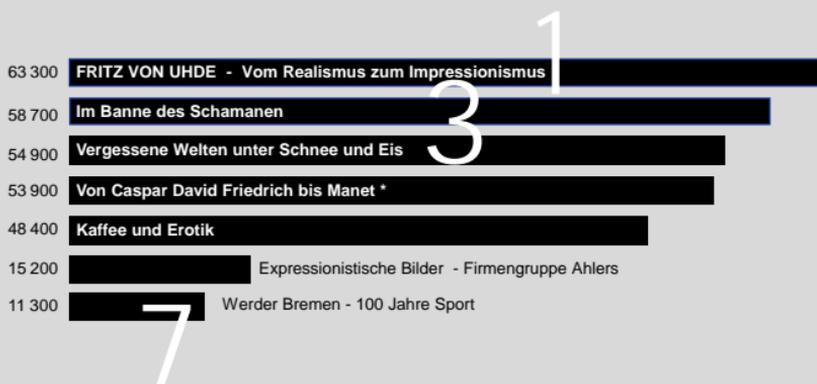
Besucher in Museen	Stadt Bremen	
	1999	1998
Übersee-Museum Bremen	176 425	174 909
Bremer Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte (Focke-Museum) <sup>1</sup>	67 149	65 199
Kunsthalle Bremen <sup>2</sup>	141 689	102 031
Gerhard-Marcks-Haus	22 297	29 735
Wilhelm-Wagenfeld-Haus <sup>3</sup>	24 400	31 459
Neues Museum Weserburg Bremen	45 426	46 127
Paula Modersohn-Becker Museum	22 864	32 281
Dom-Museum Bremen	15 171	13 038
Heimatismuseum Schloß Schönebeck	14 738	15 209
Bremer Rundfunkmuseum	2 820	5 550
Schulgeschichtliche Sammlung Bremen	11 693	11 703
Insgesamt	544 672	527 241

1) Wiedereröffnung des Haupthauses am 28. Mai 1998.

2) Wiedereröffnung am 24. März 1998.

3) Neueröffnung am 22. April 1998.

## Ausgewählte Sonderausstellungen in Bremen 1998/1999



1 Kunsthalle Bremen 29.11.1998 - 28.02.1999

2 Übersee-Museum 30.05.1999 - 19.09.1999

3 Übersee-Museum 29.11.1998 - 14.03.1999

4 Kunsthalle Bremen 14.08.1999 - 24.10.1999

5 Übersee-Museum 09.10.1999 - 16.01.2000

6 Paula Modersohn - Becker Museum 01.11.1999 - 13.02.2000

7 Focke-Museum 05.02.1999 - 02.05.1999

\* Meisterwerke der Nationalgalerie Berlin.

	Stadt Bremen	
	1999	1998
<b>Musical-Theater Bremen (1 459 Plätze)</b>		
Musical "Jekyll & Hyde" von Frank Wildhorn (Musik) <sup>1</sup>		
Vorstellungen	359	x
Besucher	349 598	x
<b>Die Glocke</b>		
Veranstaltungen	306	301
Besucher insgesamt	203 570	200 995
darunter in Veranstaltungen für		
Ernste Musik	95 000	105 000
Unterhaltungsmusik	52 000	55 000
Theater	11 500	12 500
<b>Stadthalle Bremen</b>		
Veranstaltungen	481	517
Besucher insgesamt	960 254	820 630
darunter		
Ausstellung "Hauswirtschaft und Familie" (HaFa)	90 500	105 000
6-Tage-Rennen	102 000	104 500
Bremer Pferdesport-Festival / Reit- und Springturnier	32 000	19 400
Euro-Catch-Festival / Catch-Turnier	9 200	14 500
Musikschau der Nationen	33 000	33 700
Holiday on Ice	19 000	21 000
Freizeit aktiv	29 000	22 500
<b>Staats- und Universitätsbibliothek Bremen</b>		
Ausgegebene Bibliotheksausweise	31 565	32 974
Medienbestand am Jahresende	3 166 018	3 101 674
Entleihungen insgesamt	873 897	721 330
darunter Ortsleihe	825 635	667 428
<b>Stadtbibliothek Bremen</b>		
Ausgegebene Bibliotheksausweise	62 875	60 967
Medienbestand am Jahresende	648 717	677 882
Entleihungen	2 355 964	2 222 386

1) Premiere am 19. Februar 1999.

	Bremerhaven	
	Spielzeit	
	1998/99	1997/98
<b>Theater</b>		
<b>Veranstaltungen am Ort</b>		
Stadttheater Bremerhaven mit den Spielstätten		
Großes Haus	232	261
Kleines Haus	132	153
<b>Besucher am Ort</b>		
Stadttheater Bremerhaven mit den Spielstätten		
Großes Haus	166 576	187 398
Kleines Haus	16 104	18 666

	1999	1998
<b>Besucher im Zoo am Meer</b>	262 168	269 507
<b>Besucher im Atlanticum</b>	65 551	61 526
<b>Besucher in Museen</b>		
Deutsches Schiffahrtsmuseum	200 161	214 431
Technikmuseum U-Boot "Wilhelm Bauer"	130 875	156 711
Historisches Museum Bremerhaven (Morgenstern-Museum)	41 822	43 084
AWI / Nordseemuseum Bremerhaven	1 857	4 386
Kunsthalle Bremerhaven	4 246	4 141
Freilichtmuseum Speckenbüttel	5 506	4 798
Insgesamt	384 467	427 551
<b>Stadtbibliothek Bremerhaven</b>		
Ausgegebene Bibliotheksausweise	9 724	13 149
Medienbestand am Jahresende	187 286	209 934
Entleihungen	364 286	392 316

**Die erfolgreichsten Aufführungen des Stadttheaters in der Spielzeit 1998/99:**

	Vorstellungen	Besucher
<b>Großes Haus (718 Plätze)</b>		
Oper "La Traviata" von Giuseppe Verdi	16	9 226
Operette "Die Czárdásfürstin" von Emmerich Kálmán	22	14 914
Musical "One Night - Elvis in Bremerhaven" von Uwe Nielsen	28	18 960
<b>Kleines Haus (122 Plätze)</b>		
Schauspiel "Sluderkraam in't Teppenhus" von Jens Exler	24	2 840

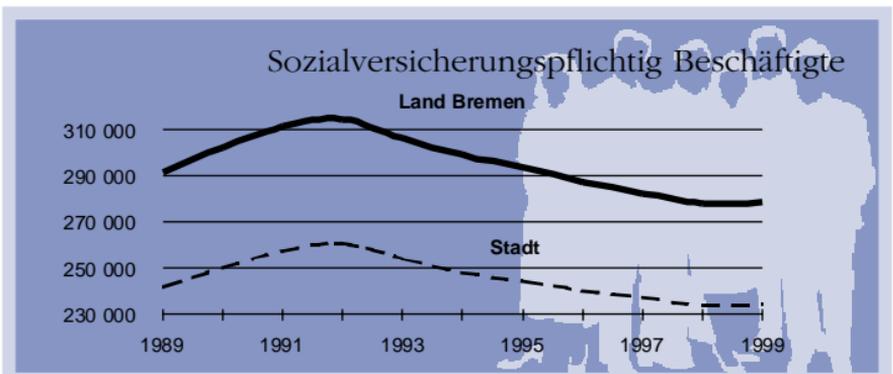
	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1999	1998	1999	
<b>Landessportbund Bremen</b>				
Stand: 01.01.				
Vereine	434	427	342	92
Aktive und passive Mitglieder insg. darunter in Fachverbänden mit mindestens 4 000 Mitgliedern	176 090	179 073	140 474	35 616
Fußball	24 173	24 564	.	.
Handball	5 472	5 666	.	.
Kegeln	3 403	4 386	.	.
Schießen	3 971	4 095	.	.
Schwimmen	7 421	7 519	.	.
Segeln	7 749	7 312	.	.
Ski	4 971	5 155	.	.
Sportfischen	4 533	4 515	.	.
Tanzsport	4 038	4 261	.	.
Tennis	12 571	13 740	.	.
Turnen	33 482	35 937	.	.
<b>Öffentliche Schwimmbäder <sup>1</sup></b>				
Freibäder	7	7	5	2
darin Besucher	417 034	248 140	331 613	85 421
Hallenbäder	9	9	6	3
darin Besucher	1 641 387	1 659 091	1 301 329	340 058
Besucher insgesamt	2 058 421	1 907 231	1 632 942	425 479

1) Stadt Bremen: Bremer Bäder Verwaltung; Angaben ohne Universitätsschwimmhalle.

# Beschäftigte

	Land Bremen		und zwar 2.Vj.1999	
	2.Vj.1999	2.Vj.1998	Teilzeit	Ausländer
<b>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte<sup>1</sup></b>				
<b>Insgesamt<sup>2</sup></b>	278 457	278 227	49 137	17 743
dav. Männer	162 669	163 197	9 096	11 787
Frauen	115 788	115 030	40 041	5 956
dar. Ausländer	17 743	17 404	...	17 743
Männer	11 787	11 749	...	11 787
Frauen	5 956	5 655	...	5 956
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	946	920	29	84
Bergbau, Gew. von Steinen und Erden	289	299	12	9
Verarbeitendes Gewerbe	65 992	67 747	3 596	5 713
Energie- und Wasserversorgung	3 267	3 509	195	32
Baugewerbe	17 063	17 803	698	1 139
Handel, Rep. von Gebrauchsgütern	44 529	46 441	9 380	2 043
Gastgewerbe	5 990	5 417	1 619	1 396
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	30 119	30 179	3 656	1 448
Kredit- und Versicherungsgewerbe	10 516	10 771	1 796	133
Grundstücks-, Wohnungswesen und Vermietung beweglicher Sachen	29 204	25 663	6 175	2 327
Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherung	12 935	13 381	2 902	274
Erziehung und Unterricht	10 745	11 669	4 398	697
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	29 975	28 696	10 806	1 352
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	16 468	15 420	3 695	1 049
Private Haushalte	275	267	121	29

1) Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik der Bundesanstalt für Arbeit.  
 2) Einschließlich der Fälle "ohne Angabe" der wirtschaftlichen Gliederung



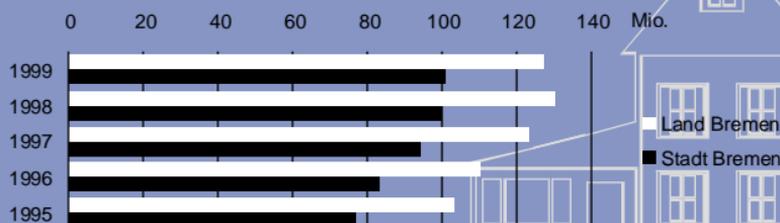
# 9 BREMEN IN ZAHLEN

## Sozialleistungen

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1999	1998	1999	
<b>Wohngeld</b>				
<b>Ausgaben in 1 000 DM</b>				
Gezahltes Wohngeld insgesamt	126 720	130 262	100 659	26 060
davon				
Mietzuschuß	125 013	128 708	99 349	25 664
gezahlt als:				
Spitz berechnetes Wohngeld	31 552	31 829	23 569	7 983
Pauschalisiertes Wohngeld	93 461	96 880	75 780	17 681
Lastenzuschuß	1 706	1 553	1 310	396
<b>Sozialhilfe<sup>1</sup></b>				
<b>Ausgaben in Mill. DM</b>				
Bruttoausgaben insgesamt	891,0	858,2	470,7	112,2
davon				
außerhalb von Einrichtungen	559,8	561,2	439,1	109,1
in Einrichtungen	331,2	297,0	31,6	3,1
Hilfe zum Lebensunterhalt	469,9	478,0	376,2	93,7
Hilfe in besonderen Lebenslagen	421,1	380,2	94,4	18,5
darunter				
Krankenhilfe	59,5	62,2	46,0	6,1
Eingliederungshilfe für Behinderte	250,5	202,6	28,1	3,1
Hilfe zur Pflege	97,2	98,3	16,7	6,6

1) Nach dem BSHG. Stadt Bremen und Bremerhaven nur örtlicher Träger. Ab 1994 werden die Ausgaben für Asylbewerber nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in einer eigenen Statistik nachgewiesen.

### Gezahltes Wohngeld insgesamt



## Produzierendes Gewerbe

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1999	1998	1999	
<b>Verarbeitendes Gewerbe<sup>1</sup></b>				
<b>Insgesamt</b>				
Betriebe	359	355	273	86
Beschäftigte	64 986	66 423	57 705	7 281
Umsatz in Mill. DM	34 577	33 488	32 303	2 274
dar. Auslandsumsatz in Mill DM	17 141	15 974	16 652	489
Geleistete Arbeitsstunden in Mill. Std.	68	71	59	9
Lohn- u. Gehaltssumme in Mill. DM	4 799	4 773	4 419	380
Heizölverbrauch in 1 000 t	218	314	216	2
Stromverbrauch in Mill. kWh	2 204	2 295	2 111	93
<b>Beschäftigte</b>				
Vorleistungsgüterproduzenten	14 603	14 914	13 245	1 359
Investitionsgüterproduzenten	36 295	36 741	34 398	1 897
Gebrauchsgüterproduzenten	1 061	1 109	.	.
Verbrauchsgüterproduzenten	13 027	13 658	.	.
Maschinenbau	5 464	5 424	5 004	459
Herstellung von Kraftwagen u. - teilen und sonstiger Fahrzeugbau	24 404	24 735	.	.
darunter Schiffbau	1 767	1 863	848	920
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung	3 295	3 594	.	.
Fischverarbeitung	3 061	3 186	—	3 061
Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffee-Ersatz	1 380	1 369	1 380	—
Verlags. - u. Druckgewerbe usw.	2 154	2 178	.	.
Herstellung von Metallzeugnissen	1 734	1 773	1 215	520
<b>Umsatz in Mill. DM</b>				
Vorleistungsgüterproduzenten	5 516	5 903	5 123	392
Investitionsgüterproduzenten	21 144	20 306	20 822	322
Gebrauchsgüterproduzenten	878	990	.	.
Verbrauchsgüterproduzenten	7 039	6 289	.	.
Maschinenbau	1 314	1 650	1 199	115
Herstellung von Kraftwagen u. - teilen und sonstiger Fahrzeugbau	18 388	17 178	.	.
darunter Schiffbau	1 323	814	1 184	139
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung	896	804	.	.
Fischverarbeitung	1 485	1 396	—	1 485
Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffee-Ersatz	1 277	1 347	1 277	.
Verlags. - u. Druckgewerbe usw.	414	402	.	.
Herstellung von Metallzeugnissen	367	386	271	96

1) Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr..

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1999	1998	1999	
<b>Löhne und Gehälter in Mill. DM</b>				
Vorleistungsgüterproduzenten	976	951	899	77
Investitionsgüterproduzenten	2 980	2 949	2 866	114
Gebrauchsgüterproduzenten	65	67	.	.
Verbrauchsgüterproduzenten	778	806	.	.
Maschinenbau	422	402	391	31
Herstellung von Kraftwagen u. - teilen und sonstiger Fahrzeugbau	2 050	2 023	.	.
darunter Schiffbau	127	130	67	59
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung	248	252	.	.
Fischverarbeitung	146	157	-	146
Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffee-Ersatz	109	110	109	-
Verlags. - u. Druckgewerbe usw.	151	148	.	.
Herstellung von Metallerzeugnissen	103	101	74	29
<b>Geleistete Arbeitsstd. in Mill. Std.</b>				
Vorleistungsgüterproduzenten	15	15	13	2
Investitionsgüterproduzenten	40	41	38	2
Gebrauchsgüterproduzenten	1	1	.	.
Verbrauchsgüterproduzenten	12	13	.	.
Maschinenbau	5	5	4	1
Herstellung von Kraftwagen u. - teilen und sonstiger Fahrzeugbau	31	33	.	.
darunter Schiffbau	2	3	1	1
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung	3	3	.	.
Fischverarbeitung	4	4	-	4
Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffee-Ersatz	1	1	1	-
Verlags. - u. Druckgewerbe usw.	1	1	.	.
Herstellung von Metallerzeugnissen	2	2	1	1
<b>Bauhauptgewerbe</b>				
Betriebe <sup>1</sup>	299	300	245	54
Beschäftigte	6 825	6 919	5 474	1 351
Geleistete Arbeitsstunden in 1 000 <sup>2</sup>	820	749	640	180
Baugewerbl.- Umsatz in 1 000 DM <sup>2</sup>	140 033	122 857	117 622	22 411

1) Stand 30.6.  
2) Monat Juni.

## Bautätigkeit, Wohnungswesen

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1999	1998	1999	
<b>Baugenehmigungen</b>				
Wohnungen insgesamt <sup>1</sup>	2 221	2 125	1 796	425
Errichtung neuer Wohngebäude mit ...				
1 Wohnung	777	684	504	273
2 Wohnungen	46	32	34	12
3 und mehr Wohnungen	97	92	87	10
Wohnheime	1	9	1	-
Wohngebäude zusammen	921	817	626	295
darin Wohnungen	2 055	1 968	1 645	410
Wohnfläche je Wohnung in qm	93	87	88	113
<b>Baufertigstellungen</b>				
Wohnungen insgesamt <sup>1</sup>	2 299	2 050	1 806	493
Errichtung neuer Wohngebäude mit ...				
1 Wohnung	721	482	504	217
2 Wohnungen	49	26	31	18
3 und mehr Wohnungen	103	104	81	22
Wohnheime	4	2	3	1
Wohngebäude zusammen	877	614	619	258
darin Wohnungen	2 109	1 835	1 650	459
Wohnfläche je Wohnung in qm	85	82	80	103
<b>Gebäude- und Wohnungsbestand am 31. 12.</b>				
Wohngebäude <sup>2</sup>	127 841	127 016	108 173	19 668
darin Wohnungen	340 749	338 606	276 413	64 336
Wohnfläche je Wohnung in qm	76	75	76	73
Gesamtwohnungsbestand <sup>3</sup>	344 745	342 555	279 641	65 104

1) In Wohn- und Nichtwohngebäuden einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

2) Ohne Wohnheime.

3) In Wohn- und Nichtwohngebäuden (ohne Wohnheime).

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1999	1998	1999	
<b>Seeschifffahrt</b>				
Angekommene Schiffe	8 934	8 628	2 250	6 684
Güterumschlag in 1 000 t	36 036	34 521	11 548	24 489
davon Massengut	8 950	10 391	8 521	429
Stückgut	27 086	24 130	3 026	24 060
dar. im Containerverkehr	21 928	18 224	260	21 668
<b>Binnenschifffahrt</b>				
Angekommene Schiffe	6 141	6 513	4 996	1 145
Güterumschlag in 1 000 t	5 067	5 323	4 162	906
davon Empfang	3 323	3 260	2 734	589
Versand	1 745	2 063	1 428	317
<b>Luftverkehr</b>				
Gelandete Flugzeuge	23 478	22 070	19 801	3 677
Fluggäste in 1 000	1 852	1 709	1 829	23
Fracht in t	2 579	2 550	2 579	-
<b>Öffentliche Verkehrsbetriebe</b>				
Beförderte Personen in 1 000	105 009	105 359	92 712	12 297
<b>Kraftfahrzeuge</b>				
Bestand an zulassungspflichtigen Kfz <sup>1</sup>	329 720	330 873	272 252	57 468
dar. PKW <sup>2</sup>	285 408	288 002	235 314	50 094
LKW	17 714	17 434	14 610	3 104
<b>Straßenverkehrsunfälle</b>				
Unfälle <sup>3</sup>	19 305	19 026	15 401	3 904
dar. mit Personenschaden	3 594	3 352	2 938	656
Getötete	17	33	15	2
Verletzte	4 398	4 104	3 582	816
<b>Reiseverkehr<sup>4</sup></b>				
Gästebetten	8 275	8 346	6 796	1 479
Gästeübernachtungen in 1 000	1 249	1 152	1 039	210
dar. Ausländer	278	262	230	48

1) Stichtag 01.07. 2) Einschl. Kombinationskraftwagen.

3) Einschl. Bagatellunfälle. 4) Gewerbliche Beherbergungsstätten mit 9 Betten und mehr.

## Verbraucherpreise

	Stadt Bremen	
	Dez. 1999	Dez. 1998
<b>Nahrungs- und Genußmittel (1995 = 100)</b>		
<b>Brot- und Backwaren</b>		
Schnittbrot	105,1	102,2
Mischbrot	107,1	101,9
<b>Nährmittel, Backzutaten, Gewürze</b>		
Weizenmehl	95,5	90,8
Eiernudeln	119,6	126,1
Comflakes	92,1	92,4
Zucker	101,1	100,5
Speisesalz	107,1	107,1
<b>Milch und Milcherzeugnisse, Eier, Speisefette</b>		
Frische Vollmilch	105,4	103,9
Edamer oder Gouda	101,4	109,9
Deutsche Eier	114,1	106,2
Deutsche Markenbutter	104,7	110,4
Pflanzen-Margarine	99,7	105,6
<b>Fleisch und Fleischwaren</b>		
Rindfleisch zum Kochen	103,2	106,9
Schweinefleisch, Kotelett	97,8	104,0
Schweinebauchfleisch	106,3	115,7
Hackfleisch	111,8	112,6
Gekochter Schinken	103,9	112,5
Putenschnitzel	99,2	102,7
<b>Frischer und geräucherter Fisch</b>		
Rotbarsch-/Goldbarschfilet	105,7	114,3
Seefisch, Kabeljau	108,2	108,9
Seelachsfilet	121,4	124,8
Makrelen	152,5	146,5
<b>Tiefkühlkost</b>		
Brathähnchen	96,1	91,5
Pizza	105,0	97,6
Pommes frites	129,9	124,0
<b>Kaffee, Tee, Tabak</b>		
Bohnenkaffee	87,0	97,9
Schwarzer Ceylon-Tee	106,4	111,3
Tabak, Feinschnitt	106,9	106,6

	Stadt Bremen	
	Dez. 1999	Dez. 1998
<b>Sonstige Verbrauchs- und Gebrauchsgüter (1995 = 100)</b>		
<b>Bekleidung</b>		
Straßenanzug, reine Schurwolle	99,6	99,6
Herren-Hose	90,1	94,2
Herren-Pullover	91,5	90,4
Herren-Oberhemd	107,7	107,7
Jogging- oder Sportanzug	101,6	97,0
Damen-Rock	114,9	113,6
Damen-Hose	109,1	108,9
Damen-Pullover	128,5	128,5
Jeans für Knaben	100,3	100,3
<b>Schuhe</b>		
Herren-Schnürhalbschuhe	104,8	103,7
Kinder-Schnürhalbschuhe	103,3	101,7
Damen-Sporthalbschuhe	101,1	99,6
<b>Eisen-, Blech- und Metallwaren</b>		
Bratpfanne	104,9	100,2
Eßbesteck, versilbert	120,8	114,4
Elektro-Bohrmaschine	82,0	82,0
Elektro-Rasenmäher	93,6	97,8
<b>Möbel</b>		
Polstergarnitur	100,7	100,1
Eßtisch	97,3	97,1
Doppelbett	89,6	105,4
<b>Elektronische Waren</b>		
Kühlschrank	86,4	88,4
Bodenstaubsauger	89,7	89,7
Kaffeemaschine	97,6	98,7
Elektr. Rasierapparat	70,1	74,3
<b>Kohle, Heizöl, Kraftstoffe, Leistungen, Gebühren u. Tarife</b>		
Braunkohlenbriketts	108,6	109,7
Extra leichtes Heizöl	154,5	90,6
Superbenzin bleifrei	117,8	96,4
Gas, Abnahmemenge pro Monat 1000 kWh	93,9	93,8
Elektrischer Strom, 75 kWh pro Monat	90,0	92,3
Tageszeitung, Abonnement	118,2	114,0

## Außenhandel bremischer Firmen

Einfuhr	in Mill. DM	Land Bremen <sup>1</sup>	
		1999 <sup>3</sup>	1998
<b>Insgesamt</b>		15 235	14 466
<b>Ernährungsgüter</b>		4 106	5 057
dar. Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		656	933
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		1 399	1 673
Genußmittel		2 050	2 449
<b>Gewerbliche Güter</b>		11 129	9 409
dav. Rohstoffe		450	1 006
Halbwaren		264	294
Fertigwaren		10 416	8 109
dav. Vorerzeugnisse		455	553
Enderzeugnisse		9 961	7 556
<b>Wichtige Warengruppen<sup>2</sup></b>			
Kaffee		1 543	1 821
Wolle u. Tierhaare, roh		211	479
Fisch und Fischzubereitungen		455	562
Kakaoerzeugnisse		401	438
Südfrüchte		206	358
Elektrotechnische Erzeugnisse		333	370
Maschinen		434	391
Rohtabak		277	350
<b>Wichtige Herkunftsländer</b>			
Frankreich		4 737	2 874
Großbritannien		2 365	2 057
USA		891	816
Niederlande		563	644
China		391	528
Brasilien		485	562
Australien		117	314
Italien		405	413
Belgien/Luxemburg		346	326
Südkorea		370	178

1) Einfuhr der im Lande Bremen ansässigen Handels- und Industriefirmen.

2) Ohne Fahrzeuge aller Art.

3) Zum Teil geschätzte Zahlen.

## Außenhandel bremischer Firmen

Ausfuhr in Mill. DM	Land Bremen <sup>1</sup>	
	1999 <sup>3</sup>	1998
<b>Insgesamt</b>	28 383	23 614
<b>Ernährungsgüter</b>	1 850	2 226
dar. Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	150	286
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	559	620
Genußmittel	1 140	1 319
<b>Gewerbliche Güter</b>	26 533	21 388
dav. Rohstoffe	341	438
Halbwaren	955	1 090
Fertigwaren	25 237	19 860
dav. Vorerzeugnisse	581	674
Enderzeugnisse	24 656	19 185
<b>Wichtige Warengruppen<sup>2</sup></b>		
Eisenhalbzeug	881	1 014
Maschinen	718	709
Kaffee	663	846
Elektrotechnische Erzeugnisse	341	464
Wolle u. Tierhaare, roh	208	296
Produkte der Stahlindustrie	387	419
Kakaoerzeugnisse	272	301
Rohtabak	205	240
Feinmech./optische Erzeugnisse	274	265
<b>Wichtige Verbrauchsländer</b>		
Frankreich	12 635	11 061
USA	1 678	1 609
Großbritannien	3 768	2 178
Italien	2 029	1 326
Japan	531	530
Belgien/Luxemburg	1 437	1 245
Niederlande	824	789
Schweiz	255	214
Griechenland	116	100
Österreich	469	376

1) Ausfuhr der im Lande Bremen ansässigen Handels- und Industriefirmen.

2) Ohne Fahrzeuge aller Art.

3) Zum Teil geschätzte Zahlen.

## Einzelhandel, Gastgewerbe

	Land Bremen	
	1999 <sup>1</sup>	1998 <sup>1</sup>
<b>Einzelhandel</b> Veränderung zum Vorjahr in Prozent		
<b>Umsätze<sup>2</sup></b>		
Einzelhandel (oh. Handel m. Kfz und Tankstellen)	-1,7	-2,9
darunter:		
Eh. m. Waren versch. Art (in Verkaufsräumen)	-2,8	-1,8
Fach-Eh. m. Nahrungsm. usw. (in Verkaufsräumen)	-4,7	-2,7
Apotheken; Fach-Eh. m. med. Art. usw. (in Verkaufsr.)	6,9	6,4
Eh. m. Textilien	-2,0	-7,8
Eh. m. Bekleidung	-2,1	0,0
Eh. m. Schuhen und Lederwaren	1,7	-1,6
Eh. m. Möbeln, Einr.-gegenständen und Hausrat a.n.g.	-3,8	-3,0
Eh. m. elektr. Haushalt-, Rundfunk-, TV-Geräten usw.	0,3	1,7
Eh. m. Metallw., Anstrichm., Bau- und Heimwerkerbedarf	2,0	-3,3
<b>Beschäftigte</b>		
Einzelhandel (oh. Handel m. Kfz und Tankstellen)	-5,2	-2,1
darunter:		
Eh. m. Waren versch. Art (in Verkaufsräumen)	-4,6	-3,2
Fach-Eh. m. Nahrungsm. usw. (in Verkaufsräumen)	-5,6	0,8
Apotheken; Fach-Eh. m. med. Art. usw. (in Verkaufsr.)	1,7	3,6
Eh. m. Textilien	-5,7	-8,9
Eh. m. Bekleidung	-4,7	1,2
Eh. m. Schuhen und Lederwaren	2,4	-3,9
Eh. m. Möbeln, Einr.-gegenständen und Hausrat a.n.g.	-12,3	-5,9
Eh. m. elektr. Haushalts-, Rundfunk-, TV-Geräten usw.	-1,4	-6,6
Eh. m. Metallw., Anstrichm., Bau- und Heimwerkerbedarf	-2,4	-5,6
<b>Gastgewerbe</b> Veränderung zum Vorjahr in Prozent		
<b>Umsätze<sup>2</sup></b>		
Gastgewerbe insgesamt	3,0	-1,5
darunter:		
Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotel gamis	-0,8	7,8
Restaurants, Cafes, Eisdielen und Imbißhallen	4,8	-2,9
Sonst. Gaststättengewerbe	1,3	-6,4
<b>Beschäftigte</b>		
Gastgewerbe insgesamt	-3,9	-4,7
darunter:		
Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotel gamis	-4,2	-4,8
Restaurants, Cafes, Eisdielen und Imbißhallen	-2,0	-4,5
Sonst. Gaststättengewerbe	-7,5	-2,7

Verdienste im Handwerk in DM <sup>1 2</sup>	Land Bremen	
	1999	1998
<b>Alle ausgewählten Gewerbebezüge <sup>3</sup></b>		
Männer	25,06	24,25
Frauen	19,28	18,59
Maler und Lackierer (Männer)	26,08	25,29
Metallbauer (Männer)	24,82	26,10
Kraftfahrzeugmechaniker (Männer)	24,57	23,15
Klempner, Gas- und Wasserinstallateure (Männer)	25,24	24,06
Klempner (Männer)	26,55	26,43
Gas- und Wasserinstallateure (Männer)	24,95	23,49
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer (Männer)	25,09	25,41
Elektroinstallateure (Männer)	24,94	22,96
Tischler (Männer)	25,44	25,23
Bäcker/innen		
Männer	23,04	22,31
Frauen	(17,74)	17,51
Fleischer (Männer)	21,67	21,30

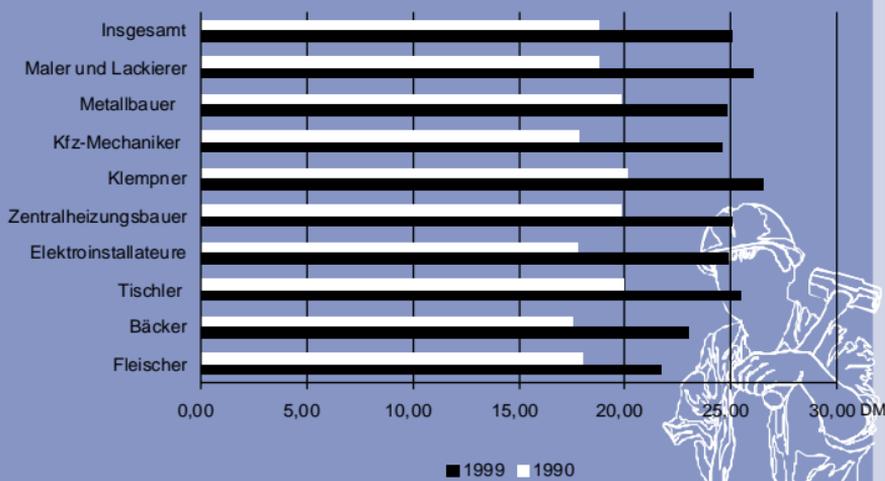
1) Mai.

2) Durchschnittliche Bruttostundenverdienste.

Wegen der geringen Zahl an weiblichen Gesellen ist ein Nachweis für Frauen in der Regel nicht möglich.

3) Gesellen der handwerklichen Fachrichtung.

### Bruttostundenverdienste im Handwerk (Männer)



Arbeiterverdienste in DM <sup>1 2</sup>	Land Bremen	
	1999	1998
Produzierendes Gewerbe	4 904	4 794
Verarbeitendes Gewerbe	4 907	4 792
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	4 248	4 161
Fischindustrie	3 474	3 456
Textil- und Bekleidungs-gewerbe	3 268	3 331
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	3 838	3 804
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	5 271	5 065
Chemische Industrie	4 237	4 091
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	3 889	3 661
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	4 407	4 158
Herstellung von Metallerzeugnissen	4 257	4 072
Maschinenbau	5 244	5 169
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	4 860	4 588
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.	4 816	4 560
Medizin-, Meß-, Steuer- und Regeltechnik, Optik	4 786	4 497
Schiffbau	5 153	5 196
Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	4 379	4 155
Energie- und Wasserversorgung	5 167	5 461
Baugewerbe	4 805	4 639

Angestelltenverdienste in DM <sup>1 2</sup>	Land Bremen	
	1999	1998
Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kraftfahrzeugen u. Gebrauchsgütern; Kredit- u. Versicherungsgewerbe	6 105	5 884
Produzierendes Gewerbe	7 076	6 870
Verarbeitendes Gewerbe	7 124	6 901
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	6 181	5 919
Textil- und Bekleidungsindustrie	5 359	5 234
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	5 964	5 571
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	6 561	6 382
Chemische Industrie	6 209	5 962
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	6 312	5 961
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	6 056	5 931
Herstellung von Metallerzeugnissen	5 973	5 709
Maschinenbau	6 992	6 774
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und Einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	7 594	7 330
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.	7 136	6 843
Medizin-, Meß-, Steuer- und Regeltechnik, Optik	7 876	7 654
Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	6 571	6 238
Energie- und Wasserversorgung	6 257	6 425
Baugewerbe	7 251	6 925
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	5 608	5 507
Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	5 608	5 370
Kredit- u. Versicherungsgewerbe	5 950	5 801

1) Jahresdurchschnitt.  
2) Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten.

## Landwirtschaft

	Land Bremen	
	1999	1998
<b>Betriebsfläche<sup>1</sup> in ha</b>	9 085	.
davon Landwirtschaftlich genutzte Fläche	8 554	.
Wald	175	.
Sonstige Flächen	356	.
<b>Landwirtschaftliche Betriebe<sup>1</sup> insgesamt</b>	252	.
davon mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche		
unter 2 ha	28	.
2 bis unter 5 ha	38	.
5 bis unter 20 ha	59	.
20 bis unter 100 ha	115	.
100 und mehr ha	12	.
<b>Viehwirtschaft</b> (2jährliche Erhebung)		
Rindvieh	12 612	.
Schweine	1 792	.
Pferde	1 099	.
Milcherzeugung in t	24 171	23 564
Schlachtmenge in t	50 988	48 471
<b>Fischerei</b>		
Anlandungen der Seefischerei in t	...	182 363

		Land Bremen	
		1999	1998
<b>Personal<sup>1</sup> der ordentlichen Gerichte am 31.12.</b>			
Richter		151	152
Sonstiges Personal im höheren, gehobenen und mittleren Dienst		553	570
davon	Beamte	324	325
	Angestellte	229	245
<b>Personal<sup>1</sup> der Staatsanwaltschaften am 31.12.</b>			
Staatsanwälte		46	48
Amtsanwälte		15	14
Sonstiges Personal im höheren, gehobenen und mittleren Dienst		137	142
davon	Beamte	59	65
	Angestellte	78	77
<b>Strafverfolgung</b>			
Abgeurteilte		12 922	13 950
darunter	Verurteilte	8 741	9 562
	davon Erwachsene	7 860	8 621
	Heranwachsende	567	586
	Jugendliche	314	355
	Unter den Verurteilten waren Vorbestrafte	4 971	5 312
Verurteiltenziffern (Verurteilte auf 100 000 der Bevölkerung)		1 506	1 632
	davon Erwachsene	1 469	1 595
	Heranwachsende	2 783	2 922
	Jugendliche	1 257	1 386
<b>Strafvollzug</b>			
Einsitzende Strafgefangene am 31.03.		642	573
und zwar	Erwachsene	583	543
	Strafgefangene mit Freiheitsstrafe	556	532
	Strafgefangene mit Jugendstrafe	86	41
	Strafgefangene im offenen Vollzug	131	110
<b>Bewährungshilfe</b>			
Hauptamtliche Bewährungshelfer		38	38
Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht <sup>2</sup> am 31.12.		2 323	2 266
davon nach	allgemeinem Strafrecht	1 958	1 913
	Jugendstrafrecht	365	353

1) Voll- und Teilzeitbeschäftigte zusammen.

2) Probanden unter Aufsicht eines hauptamtlichen Bewährungshelfers; einschl. Personen mit mehreren Bewährungsaufsichten nebeneinander (Mehrfachunterstellungen).

## Geld und Kredit, Finanzen und Steuern

	Land Bremen	
	1999	1998
<b>Kreditinstitute</b>		
Kredite an Nichtbanken in Mill. DM <sup>1 2</sup>	26 710	49 412
Einlagen und aufgen. Kredite von Nichtbanken in Mill. DM <sup>3</sup>	19 670	36 326
dar. Spareinlagen in Mill. DM	5 443	10 288
<b>Zahlungsschwierigkeiten</b>		
Konkurse	302	293
Vergleiche	-	-
<b>Ausgaben der öffentlichen Haushalte in Mill. DM <sup>4</sup></b>	8486 <sup>5</sup>	8494 <sup>6</sup>
dar. Politische Führung u. zentrale Verwaltung	580	588
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	394	403
Bildungswesen, Wissenschaft, kult. Angelegenheiten	2 016	2 036
Soziale Sicherung, Wiedergutmachung	1 648	1 649
Gesundheit, Sport, Erholung <sup>7</sup>	174	218
Kommunale Gemeinschaftsdienste	120	132
Verkehrs- u. Nachrichtenwesen	259	242
<b>Öffentliche Schulden in Mill. DM</b>	16 076	16 931
dar. Schulden aus Kreditmarktmitteln	15 768	16 612
<b>Steueraufkommen in Mill. DM</b>	9 931	9 183
Gemeinschaftsteuern	6 902	6 190
dar. Lohnsteuer <sup>8</sup>	2 915	2 831
Veranlagte Einkommensteuer	476	352
Körperschaftsteuer	463	44
Umsatzsteuer	2 002	1 725
Einfuhrumsatzsteuer	700	812
Bundessteuern <sup>9</sup>	2 019	2 045
dar. Mineralölsteuer	820	885
Kaffeesteuer	811	815
Landessteuern	288	209
dar. Kraftfahrzeugsteuer	94	104
Vermögensteuer	7	21
Biersteuer	39	38
Gemeindesteuern	722	739
dar. Grundsteuer A und B	250	234
Gewerbsteuer (nach Ertrag und Kapital)	390	434
<b>Steuereinnahmen in Mill. DM</b>	3 794	3 443

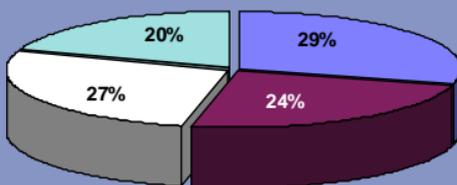
1) Ohne Schatzwechselkredite, Wertpapierbestände, Treuhandkredite und Ausgleichsforderungen. Einschl. Kredite der Bausparkassen an Nichtbanken. Ohne Kredite an Bausparkassen. 2) Treuhandkredite sind nicht mehr in die Kredite einbezogen. 3) Ohne Einl. aus Treuhandkred. und ohne Verbindl. geg. Bauspark.; einschl. nachr. Verbindl. Ohne Verbindl. geg. Geldmarktfonds, einschl. Einl. von Nichtbanken bei Bausparkassen. 4) Ohne haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen 5) Angaben für 1998 6) Angaben für 1997 7) Ohne Krankenhäuser. 8) Kindergeld bereits abgesetzt. 9) Einschl. Solidaritätszuschlag.

## Bruttoinlandsprodukt

	Land Bremen	
	1999 <sup>1</sup>	1998 <sup>1</sup>
<b>Bruttoinlandsprodukt</b>		
in jeweiligen Preisen		
Mill. DM	41 930	41 456
Veränd. zum Vorjahr in %	1,1	3,2
in Preisen von 1995		
Mill. DM	40 528	40 277
Veränd. zum Vorjahr in %	0,6	2,4
<b>Bruttowertschöpfung einzelner Wirtschaftsbereiche</b>		
in jeweiligen Preisen		
Mill. DM		
Produzierendes Gewerbe	11 477	11 602
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	8 984	9 115
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstl.	10 416	10 039
Öffentliche und private Dienstleister	8 125	8 053
Veränd. zum Vorjahr in %		
Produzierendes Gewerbe	- 1,1	6,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	- 1,4	0,7
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstl.	3,8	3,1
Öffentliche und private Dienstleister	0,9	0,7
in Preisen von 1995		
Mill. DM		
Produzierendes Gewerbe	11 171	11 262
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	9 362	9 196
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstl.	10 469	10 113
Öffentliche und private Dienstleister	7 629	7 697
Veränd. zum Vorjahr in %		
Produzierendes Gewerbe	- 0,8	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	1,8	1,3
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstl.	3,5	4,1
Öffentliche und private Dienstleister	- 0,9	- 0,6

1) Vorläufige Werte

## Bruttowertschöpfung



- Produzierende Bereiche
- Handel, Gastgewerbe und Verkehr
- Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstl.
- Öffentliche und private Dienstleister

## Land Bremen im Ländervergleich 1998

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland	Baden- Württemberg	Bayern
Fläche <sup>1</sup>	km <sup>2</sup>	357 023	35 752	70 548
Bevölkerung <sup>1</sup>	1 000	82 037,0	10 426,0	12 086,5
männlich	1 000	40 004,1	5 105,5	5 896,2
weiblich	1 000	42 032,9	5 320,5	6 190,3
Ausländer <sup>1</sup>	1 000	7 308,5	1 303,8	1 109,5
Bevölkerung nach Altersgruppen				
unter 15 Jahren	%	15,8	16,9	16,5
15 bis unter 60 Jahren	%	68,2	67,8	67,7
60 Jahre und älter	%	15,9	15,3	15,8
Eheschließungen	1 000	417,4	55,7	64,1
Ehescheidungen	1 000	192,4	21,8	26,6
Lebendgeborene	1 000	785,0	111,1	126,5
Gestorbene	1 000	852,4	96,8	120,5
Erwerbstätige <sup>2</sup>	1 000	35 860	4 795	5 743
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	1 000	1 024	120	239
Produzierendes Gewerbe	1 000	12 132	1 957	2 045
Handel, Gastgewerbe u. Verkehr	1 000	8 205	952	1 287
Sonstige Dienstleistungen	1 000	14 500	1 766	2 172
Arbeitslose	Anzahl	4 279 288	351 319	415 263
Arbeitslosenquote <sup>3</sup>	%	12,3	8,0	8,1
Offene Stellen	Anzahl	421 606	62 728	67 395
Verarbeitendes Gewerbe				
Betriebe	Anzahl	48 357	8 857	8 294
Beschäftigte	1 000	6 405	1 245	1 189
Bruttostundenverdienste der Industriearbeiter	DM	26,57	27,94	25,92
Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie u. Handel <sup>4</sup>	DM	5 613	6 008	5 726

Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern
890	29 476	404	755	21 115	23 171
3 398,8	2 590,4	668,0	1 700,1	6 035,1	1 798,7
1 648,5	1 276,5	322,0	821,5	2 954,6	887,5
1 750,3	1 313,9	345,9	878,6	3 080,6	911,2
431,7	60,0	100,1	258,1	734,0	29,3
14,0	14,7	13,9	13,5	15,5	15,2
72,1	71,0	68,1	69,8	68,5	70,9
13,9	14,3	17,8	16,7	16,0	13,8
14,5	9,3	3,5	8,0	32,0	7,0
9,7	5,5	2,0	5,0	14,7	3,9
29,6	17,1	6,4	16,2	60,1	12,2
35,2	26,3	7,8	19,2	61,0	17,6
1 477	1 124	275	787	2 664	758
12	53	/	8	48	46
333	356	77	175	843	216
340	254	81	230	649	182
792	461	113	374	1 124	313
273 038	220 380	46 355	90 480	254 050	171 106
17,9	18,8	16,6	12,7	10,0	20,5
9 288	10 861	3 537	6 389	26 021	9 071
950	1 116	355	602	3 257	556
121	93	66	103	470	44
26,63	20,23	29,69	29,79	27,67	19,89
5 561	4 077	5 884	5 953	5 834	4 015

1) 31.12.1998.

2) Ergebnisse des Mikrozensus 1998.

3) Arbeitslose in Prozent der abhängigen zivilen Erwerbspersonen.

## Land Bremen im Ländervergleich 1998

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen
Fläche <sup>1</sup>	km <sup>2</sup>	357 022	47 614	34 080
Bevölkerung <sup>1</sup>	1 000	82 037,0	7 865,8	17 975,5
männlich	1 000	40 004,1	3 843,6	8 733,8
weiblich	1 000	42 032,9	4 022,2	9 241,7
Ausländer <sup>1</sup>	1 000	7 308,5	518,7	2 041,1
Bevölkerung nach Altersgruppen				
unter 15 Jahren	%	15,8	16,6	16,3
15 bis unter 65 Jahren	%	68,2	67,1	67,4
65 Jahre und älter	%	15,9	16,3	16,3
Eheschließungen	1 000	417,4	46,5	97,7
Ehescheidungen	1 000	192,4	18,2	45,2
Lebendgeborene	1 000	785,0	82,2	182,3
Gestorbene	1 000	852,4	83,7	189,1
Erwerbstätige <sup>2</sup>	1 000	35 860	3 369	7 405
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	1 000	1 024	135	134
Produzierendes Gewerbe	1 000	12 132	1 111	2 547
Handel, Gastgewerbe u. Verkehr	1 000	8 205	791	1 733
sonstige Dienstleistungen	1 000	14 500	1 332	2 990
Arbeitslose	Anzahl	4 279 288	399 402	855 828
Arbeitslosenquote <sup>3</sup>	%	12,3	12,3	11,7
Offene Stellen	Anzahl	421 606	43 646	82 768
Verarbeitendes Gewerbe				
Betriebe	Anzahl	48 357	4 215	10 419
Beschäftigte	1 000	6 405	560	1 520
Bruttostundenverdienste der Industriearbeiter	DM	26,57	29,29	26,94
Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie u. Handel	DM	5 613	5 295	5 706

Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
19 847	2 570	18 413	20 447	15 769	16 172
4 025,0	1 074,2	4 489,4	2 674,5	2 766,1	2 462,8
1 972,3	520,4	2 170,2	1 298,5	1 351,5	1 201,3
2 052,7	553,8	2 319,2	1 376,0	1 414,5	1 261,5
305,6	86,7	101,2	41,8	149,1	38,0
16,4	15,1	13,5	14,0	16,0	14,1
66,8	67,4	67,0	69,6	68,0	70,1
16,7	17,5	17,5	16,3	16,1	15,8
21,8	5,9	15,6	9,5	17,9	8,6
10,1	3,0	9,3	5,3	7,1	5,0
39,6	9,1	30,1	17,5	27,7	16,6
42,7	12,5	51,8	31,0	30,0	27,0
1 749	428	1 887	1 098	1 231	1 072
51	/	54	40	39	37
618	148	677	356	298	374
400	101	405	247	330	221
679	175	751	454	563	440
156 654	52 879	382 796	272 133	128 381	209 225
9,7	12,6	18,8	21,7	11,2	18,3
27 279	4 954	24 154	16 308	11 666	15 540
2 276	527	2 656	1 262	1 483	1 532
312	107	211	103	143	117
26,90	27,57	19,30	19,65	26,32	18,65
5 399	5 224	4 252	4 202	5 192	4 119

1) 31.12.1998.

2) Ergebnisse des Mikrozensus 1998.

3) Arbeitslose in Prozent der abhängigen zivilen Erwerbspersonen.

## Stadt Bremen im Städtevergleich 1998

Gegenstand der Nachweisung	Berlin	Hamburg	München	Köln
Einwohner am 31.12.1998	3 398 822	1 700 089	1 188 897	962 580
Einwohner je km <sup>2</sup>	3 818	2 251	3 828	2 376
Ausländer (in %)	12,6	15,2	23,3	20,9
Bevölkerungsbewegung				
Lebendgeborene	29 612	16 235	12 283	10 026
Gestorbene	35 224	19 228	12 494	9 563
Geburten (+) bzw. Sterbeüberschuß (-)	-5612	-2993	-211	+463
Zuzüge	118 308	74 880	103 476	43 583
Fortzüge	139 633	76 529	114 303	45 127
Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (-)	-21325	-1649	-10827	-1544
Arbeitsmarkt Ende Sept.1998				
Arbeitslose	263 238	86 084	39 226	58 137
Arbeitslosenquote in %	17,3	12,0	6,9	14,0
Sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer (30.06.98)				
insgesamt in 1000	1 132,6	731,4	633,0	430,4
Ausländer in %	7,0	8,7	16,3	12,3
Gebäude und Wohnungen				
Bestand am 31.12.1998				
Wohngebäude insgesamt	289 067	222 828	124 100	122 417
darunter mit 1 Wohnung	128 079	122 137	57 420	54 621
Wohnungen insgesamt	1 842 017	847 324	691 615	494 242
Fertigstellungen				
Wohnungen insgesamt <sup>1</sup>	17 729	8 471	5 093	5 069
Tourismus				
Geöffnete Betriebe	469	256	345	219
Angebotene Gästebetten	52 051	27 078	37 737	17 527
Ankünfte	3 602 173	2 524 384	3 388 826	1 614 875
dar. von Auslandsgästen	912 344	529 885	1 436 727	521 918
Übernachtungen	8 268 011	4 509 737	6 881 120	2 809 365
Kraftfahrzeugbestand am 01.07.99				
Kraftfahrzeugbestand	1 386 959	856 884	809 710	519 115
je 1000 Einwohner	406	504	679	539
Realsteuerkraft (1000 DM)	1 399 925	1 537 329	1 462 142	931 340
Gemeindl. Steuerkraft (1000 DM)	3 256 315	2 742 977	2 246 399	1 419 421
in DM je Einwohner	1 782	1 613	1 884	1 473

Frankfurt am Main	Essen	Dortmund	Stuttgart	Düssel- dorf	Bremen	Duisburg	Hannover
643 857	603 194	591 733	581 961	568 440	543 279	523 311	516 157
2 592	2 867	2 111	2 807	2 620	1 664	2 248	2 529
24,9	10,4	13,1	24,8	19,8	12,6	17,0	16,2
6 678	5 311	5 660	5 584	5 306	5 156	5 220	5 283
7 007	7 761	6 853	5 818	6 696	6 276	6 124	6 083
-322	-2 450	-1193	-234	-1390	-1120	-904	-800
45 830	16 748	24 354	40 004	32 170	21 174	16 416	31 079
44 283	20 836	25 503	43 636	32 944	23 743	21 020	33 949
+1547	-4088	-1149	-3632	-774	-2569	-4604	-2870
29 570	32 596	39 449	21 742	31 843	34 812	33 625	34 151
10,7	13,2	16,4	8,7	12,3	15,3	15,8	14,9
451,7	214,6	194,7	338,3	336,8	234,1	156,7	276,5
16,0	7,7	8,3	16,3	11,4	6,1	11,3	8,0
67 430	83 022	83 812	69 835	65 038	107 595	74 891	60 405
23 460	29 076	33 538	20 095	21 930	62 437	30 528	26 291
334 011	311 652	294 523	286 310	313 223	277 913	253 016	277 540
2 618	1 126	1 728	2 389	2 240	1 877	1 332	7
157	67	63	136	197	62	51	76
22 433	4 774	4 714	12 771	15 364	6 859	2 506	8 443
2 159 614	334 742	347 526	1 076 601	1 240 028	518 616	150 414	651 475
1 149 588	56 860	52 309	251 776	432 408	111 674	22 470	148 055
3 641 247	805 921	609 030	1 950 773	2 314 441	974 616	298 886	1 134 746
351 999	325 199	311 150	327 451	323 184	272 252	265 367	242 988
547	536	524	560	567	500	504	469
1 268 015	339 704	263 644	598 434	752 461	372 995	178 578	516 503
1 436 072	681 435	564 654	927 850	1 058 425	631 626	447 470	709 251
2 231	1 124	951	1 587	1 857	1 159	850	1 369

1) Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden einsch. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

# Wichtige Adressen

Bremische Bürgerschaft (Parlament)

## **Christian Weber**

Präsident  
Haus der Bürgerschaft

Senat der Freien Hansestadt  
Bremen (Regierung)

## **Dr. Henning Scherf**

Präsident des Senats, Bürgermeister  
Senator für kirchliche Angelegenheiten  
Dienststz: Rathaus, Am Markt  
Senator für Justiz und Verfassung  
Senatskommissar für den Datenschutz  
Dienststz: Richtweg 16-22

## **Hartmut Perschau**

Bürgermeister  
Senator für Finanzen  
Dienststz: Rudolf-Hilferding-Platz 1

## **Dr. Bernt Schulte**

Senator für Inneres, Kultur und Sport  
Dienststz: Contrescarpe 22-24

## **Willi Lemke**

Senator für Bildung und Wissenschaft  
Dienststz: Rembertering 8-12

## **Hilde Adolf**

Senatorin für Arbeit, Frauen,  
Gesundheit, Jugend und Soziales  
Dienststz: Contrescarpe 73

## **Josef Hattig**

Senator für Wirtschaft und Häfen  
Dienststz: Zweite Schlachtpforte 3

## **Christine Wischer**

Senatorin für Bau und Umwelt  
Dienststz: Ansgaritorstraße 2

Magistrat der Stadt Bremerhaven

## **Jörg Schulz**

Oberbürgermeister  
Tel. (0471) 590-0  
Stadthaus Hinrich-Schmalfeldt-Straße  
27576 Bremerhaven  
Postanschrift: Postfach 21 03 60  
27524 Bremerhaven

Bremer Touristikzentrale GmbH -BTZ  
Findorffstr. 105 D-28215 Bremen  
Telefon: (0421) 30 800-0  
Telefax: (0421) 30 800-30

Tourist-Informationen am Hauptbahnhof  
und am Liebfrauenkirchhof  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Mi. 9.30-18.30 Uhr,  
Do. u. Fr. 9.30-20.00 Uhr,  
Sa. u. So. u. Feiertags  
9.30-16.00 Uhr  
Hotline: 01805-101030

BIS Bremerhaven Touristik  
Am Alten Hafen 118  
27568 Bremerhaven  
Tel. (0471) 9464648  
Fax (0471) 46065

## **Sonstige Adressen**

Universität Bremen, Bibliothekstraße  
Hochschule Bremen, Neustadtswall 30  
Handelskammer Bremen, Am Markt 13  
Handwerkskammer Bremen, Ansgaritorstr. 24  
Bremer Lagerhausgesellschaft, Überseehafen, Hafenstr. 55  
Flughafen Bremen GmbH, Flughafenallee 10  
Angestelltenkammer Bremen, Bürgerstr. 1  
Arbeiterkammer Bremen, Hillmannplatz 13-15  
Bremer Wirtschaftsförderung GmbH,  
Hanseatenhof 8 (Bremer Carree)



### **Konsulate in Bremen**

Bangladesch . . . . .	Martinistraße 58
Belgien . . . . .	Herrlichkeit 5
Brasilien . . . . .	Außer der Schleifmühle 39/43
Chile . . . . .	Wilhelm-Kaisen-Brücke 1
Dänemark . . . . .	Schlachte 15–18
Dschibuti . . . . .	Altenwall 19
Ecuador . . . . .	Breitenweg 29/33
El Salvador . . . . .	Rockwinkeler Landstraße 49
Finnland . . . . .	Hafenstraße 55
Frankreich . . . . .	Töferbohmstraße 8
Großbritannien . . . . .	Herrlichkeit 6
Guinea-Bissau . . . . .	Sögestraße 18-20
Haiti . . . . .	Retbergweg 8
Indonesien . . . . .	Friedrich-Klippert-Straße 1
Italien . . . . .	Sielwall 54
Kap Verde . . . . .	Birkenstraße 37
Kolumbien . . . . .	Parkallee 32
Kongo . . . . .	Bornstraße 16/17
Liberia . . . . .	Martinistraße 29
Luxemburg . . . . .	Am Markt 3
Malta . . . . .	Westerstraße 17
Marokko . . . . .	Wegesende 3–4
Mexiko . . . . .	Präsident-Kennedy-Platz 1
Niederlande . . . . .	Domshof 17
Norwegen . . . . .	Faulenstraße 2–12
Österreich . . . . .	Friedrich-Ebert-Straße 26
Pakistan . . . . .	Präsident-Kennedy-Platz 1
Peru . . . . .	Martinistraße 58
Schweden . . . . .	Fahrenheitstraße 6
Sri Lanka . . . . .	Birkenstraße 15
Südafrika . . . . .	Sonneberger Straße 16–18
Togo . . . . .	Tiefer 4
Türkei . . . . .	Ahlker Dorfstraße 9

### **Konsulate in Bremerhaven**

Island . . . . .	Lengstraße 1
Kirgisistan . . . . .	Hafenstraße 167/169
Slowenien . . . . .	Hafenstraße 167/169

# Veröffentlichungen

Dieses Heft gibt nur einen kleinen Überblick über das wirtschaftliche, soziale und kulturelle Geschehen des Landes Bremen. Weitere Informationen können den folgenden Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes entnommen werden:

## Statistisches Jahrbuch Freie Hansestadt Bremen

Ausführliche Zusammenfassung statistischer Daten für das Land Bremen und die Stadtgemeinden Bremen u. Bremerhaven.

Zuletzt erschienen: Ausgabe 1999 (DM 33,-). Jahrbuch als CD (DM 33,-).

## Bremen im statistischen Zeitvergleich 1950 – 1976

Umfassendes Nachschlagewerk für statistische Langzeitreihen mit 140 Tabellen und 34 Schaubildern (DM 38,—).

## Statistische Monatsberichte

Textberichte, Kurzberichte und Zahlenspiegel; aktuelle Daten aus allen Gebieten der amtlichen Statistik (Preis des Einzelheftes: DM 5,—).

## Statistische Mitteilungen

Quellenbände mit Ergebnissen aus Großzählungen, Handel, Verkehr und Wahlen.

## Statistische Berichte

Etwa 70 laufende Reihen mit aktuellen Ergebnissen der einzelnen Fachstatistiken, z.B. Bevölkerung, Bautätigkeit, Produzierendes Gewerbe, Seeverkehr.

## Handel und Verkehr

Sonderveröffentlichung mit den Schwerpunkten Außenhandel und Seeverkehr.

Zuletzt erschienen: Ausgabe 1998 (DM 40,—).

## Internet

Auf den Seiten Statistik aktuell, Bremen in Zahlen, Bremen kleinräumig und Bremen & Umzu werden Daten über das Bundesland Bremen sowie die Städte Bremen und Bremerhaven einschl. Angaben für Stadt- und Ortsteile angeboten, ergänzt durch regionalstatistische Daten aus der Gemeinsamen Landesplanung Bremen/Niedersachsen.

Auskünfte erteilt das

### **Statistische Landesamt Bremen**

Bibliothek

Postfach 10 13 09

28013 Bremen

Hausadresse:

An der Weide 14–16

28195 Bremen

Telefon: (04 21) 361-60 70

Telefax: (04 21) 361-61 68

Internet: <http://www.bremen.de/info/statistik>

E-Mail: [ufischer@statistikland.bremen.de](mailto:ufischer@statistikland.bremen.de)

Die Veröffentlichungen sind durch das Statistische Landesamt Bremen direkt oder durch den Buchhandel zu beziehen. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes und der Statistischen Landesämter können in der Bibliothek des Statistischen Landesamtes Bremen eingesehen werden.

Öffnungszeiten:

Mo.- Do. 9.00 bis 12.00 Uhr, 13.00 bis 15.00 Uhr

Fr. 9.00 bis 13.00 Uhr